

Fußball-Randspalte

Zahlungsunfähige Zebras

Duisburg. Zweitligist MSV Duisburg kann die Insolvenz womöglich noch abwenden. Nach einem Treffen zwischen Stadiongesellschaftern und Vereinsführung am Mittwoch abend im Anschluß an die 1:2-Heimniederlage gegen Union Berlin erklärte Gesellschafter Walter Hellmich: »Die Stadiongesellschaft hat einen riesigen Beitrag geleistet, um die Insolvenz abzuwenden.« Klubsprecher Martin Haltermann wollte dies nicht bestätigen, sprach aber von einem »wichtigen Schritt« in Richtung kurzfristiger Liquidität. Die Zebras müssen schnell mehrere Millionen Euro aufbringen. Und wenn ihnen nicht bald von unabhängigen Wirtschaftsprüfern Zahlungsfähigkeit bescheinigt wird, drohen Punktabzüge wegen Verstoßes gegen die Lizenzauflagen.(sid/jW)

Boß ruiniert

Aachen. Meino Heyen ist mit sofortiger Wirkung als Aufsichtsratsvorsitzender und Präsident des Drittligisten Alemannia Aachen zurückgetreten, wie die Aachener Zeitung am Donnerstag meldete. Der Traditionsverein hatte am Freitag Insolvenzantrag gestellt. Dem wurde am Mittwoch vom Amtsgericht stattgegeben. Der zentrale Grund des Ruins bleibt der Stadt in Form des schönen, neuen Tivoli-Stadions jedenfalls mittelfristig erhalten. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/192998.fußball-randspalte.html>